Medizinische Universität
Lausitz – Carl Thiem

Medizinische Universität
Lausitz – Carl Thiem
Thiemstr. 111
03048 Cottbus
Unternehmenskommunikation & Marketing

Telefon (03 55) 46-3255
E-Mail presse@mul-ct.de

Pressemitteilung
64/2026

Cottbus, 11.08.2026

„Mittwochsvisite mit Carl Thiem"

Öffentliche Vorlesungsreihe für Interessierte
Thema am 09.09.26: Medizinethik im Lichte der modernen Medizin und der Digitalisierung im Gesundheitswesen

Cottbus. Nach der Sommerpause setzt die Medizinische Universität Lausitz – Carl Thiem (MUL – CT) ihre beliebte öffentliche Vorlesungsreihe „Mittwochsvisite mit Carl Thiem" fort. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich über aktuelle Entwicklungen in Diagnostik, Therapie und Pflege zu informieren. Chefärztinnen und Chefärzte, Pflegefachkräfte, Therapeutinnen und Therapeuten sowie weitere Expertinnen und Experten erläutern medizinische Zusammenhänge verständlich und geben Einblicke in moderne Behandlungsverfahren, die am Universitätsklinikum in Cottbus zum Einsatz kommen.

Am **Mittwoch, 9. September 2026, um 16.30 Uhr** spricht **PD Dr. med. Matthias Lukas Zuchowski**, Ärztlicher Direktor der MUL – CT, im Hörsaal Haus 33 zum Thema **„Medizinethik im Lichte der modernen Medizin und der Digitalisierung im Gesundheitswesen"**.

Im Mittelpunkt des Vortrags stehen grundlegende Fragen der Medizinethik: Wie entsteht Vertrauen zwischen Ärztinnen, Ärzten sowie Patientinnen und Patienten? Welche Verantwortung tragen medizinische Fachkräfte in einer zunehmend digitalisierten Gesundheitsversorgung? Welche Bedeutung hat die gemeinsame Entscheidungsfindung zwischen Behandelnden und Erkrankten (Shared Decision Making)?

Darüber hinaus beleuchtet PD Dr. Zuchowski die Genfer Deklaration als modernes ärztliches Gelöbnis und geht der Frage nach, wie Künstliche Intelligenz verantwortungsvoll und zum Wohl der Patientinnen und Patienten in der Medizin eingesetzt werden kann. Der Vortrag zeigt auf, wie ethische Grundsätze auch im Zeitalter der Digitalisierung Orientierung geben und warum Vertrauen weiterhin eine zentrale Grundlage erfolgreicher medizinischer Versorgung bleibt.

„Die Medizin entwickelt sich mit großer Geschwindigkeit weiter – insbesondere durch die Digitalisierung und den Einsatz Künstlicher Intelligenz. Gerade deshalb ist es wichtig, dass wir unsere ethischen Grundsätze nicht aus den Augen verlieren. Moderne Medizin braucht nicht nur

technologische Innovationen, sondern vor allem Vertrauen, Verantwortung und einen respektvollen Dialog zwischen Ärztinnen, Ärzten sowie Patientinnen und Patienten. Denn am Ende muss jede medizinische Entscheidung dem Menschen dienen."

Angaben zu PD Dr. med. Matthias Lukas Zuchowski
PD Dr. med. Matthias Lukas Zuchowski ist Arzt und Gesundheitsökonom sowie Ärztlicher Direktor der MUL – CT. Er habilitierte in den Lehrgebieten Medizinmanagement, Gesundheitsökonomie und Gesundheitswissenschaften. Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Leadership in Gesundheitsorganisationen sowie ethischen Fragen der Digitalisierung und Künstlichen Intelligenz in der Medizin.

Zur Veranstaltungsreihe
Die Veranstaltungen zur Mittwochsvisite finden an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 16.30 Uhr im Hörsaal Haus 33 (Eingang Welzower Straße) statt. Die Referenten stehen den Besuchern nach den Vorträgen gern für Fragen zur Verfügung. Die Veranstaltungen sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Themen der nächsten Mittwochsvisiten
14.10.26: Gesundheit im sozialen Kontext – Warum Medizin ungleich wirkt
Referent: **Prof. Dr. Johannes Beller**, Professur für Medizinische Soziologie

11.11.26: Wie gesund ist meine Leber?
Referent: **Prof. Dr. Pavel Strnad**, Direktor der 4. Medizinischen Klinik, Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie

Pressekontakt MUL – CT
Britta March
Leiterin Unternehmenskommunikation und Pressesprecherin
Telefon: 0355 - 46 3255
E-Mail: presse@mul-ct.de

Hintergrund
Die MUL – CT
Die Medizinische Universität Lausitz – Carl Thiem (MUL – CT) wurde am 1. Juli 2024 als erste und einzige staatliche Universitätsmedizin Brandenburgs gegründet. Das von Land und Bund bis 2038 mit insgesamt 3,7 Mrd. Euro geförderte, größte Strukturwandelprojekt im Kohleausstieg, vereint exzellente Gesundheitsversorgung, innovative Forschung und moderne Lehre unter einem Dach. Die interdisziplinären Forschungsschwerpunkte an der Medizinischen Universität sind „Gesundheitssystemforschung" und „Digitalisierung des Gesundheitswesens". Mit der Medizinischen Universität systemisch verbunden ist die Modellregion Gesundheit Lausitz, in der die Gesundheitsversorgung von Morgen entstehen wird.

Die MUL – CT hat derzeit rund **4.300 Mitarbeitende** aus mehr als **60 Nationen**. Zum Wintersemester 2026 / 2027 starten die ersten 36 Studierenden im Modellstudiengang Humanmedizin. Ab 2028 ist geplant, zusätzlich die drei Masterstudiengänge Advanced Nursing Practice, Medical Data Science und Gesundheitssystemwissenschaften anzubieten.
Weitere Informationen: www.mul-ct.de